

Prüfbericht Nr. **55079418** (6. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx18 H2 Typ GR758
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 1 von 3

Auftraggeber Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH
Gustav-Kirchhoff-Straße 10
D-67098 Bad Dürkheim
QM-Nr.: 49 02 0142106

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Grip
Typ GR758
Radgröße 7,5 J x 18 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
F5	GR 758 F5 / ohne Ring	5/108/63,4	50	740	2160	7/2018
B6	GR 758 B6 / Z66 Ø66,6-57,1	5/112/57,1	39	760	2180	7/2018
V2	GR 758 V2 / ohne Ring	5/112/57,1	45	740	2080	7/2018
B6	GR 758 B6 / ohne Ring	5/112/66,6	39	760	2180	7/2018
NQ1	GR 758 NQ1 / ohne Ring	5/114,3/66,1	40	700	2260	7/2018
L1	GR 758 L1 / ohne Ring	5/114,3/67,1	50	740	2260	7/2018
G5	GR 758 G5 / ohne Ring	5/115/70,2	41	700	2260	7/2018
MG2	GR 758 MG2 / ohne Ring	5/120/67,1	50	740	2260	11/2021

Kennzeichnung

KBA-Nummer 52176
Herstellerzeichen ALUTEC Germany
Radtyp und Ausführung GR 758 (s.o.)
Radgröße 7,5Jx18 H2
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen UPP
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55079418** (6. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx18 H2 Typ GR758
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)	Verfahren	Datum	Ort
F5	5/108/63,4	50	740	2160	FE	09/2018	TZT Lamsheim
V2	5/112/57,1	45	740	2080	FE	09/2018	TZT Lamsheim
B6	5/112/66,6	39	760	2180	FE	09/2018	TZT Lamsheim
L1	5/114,3/67,1	50	740	2260	FE	09/2018	TZT Lamsheim
G5	5/115/70,2	41	700	2260	FE	09/2018	TZT Lamsheim
MG2	5/120/67,1	50	740	2260	FE	11/2021	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
F5	5/108/63,4	50	740	205/40R18	09/2018	TZT Lamsheim
B6	5/112/66,6	39	760	205/40R18	09/2018	TZT Lamsheim
L1	5/114,3/67,1	50	740	205/40R18	09/2018	TZT Lamsheim
G5	5/115/71,5	41	700	205/40R18	09/2018	TZT Lamsheim
MG2	5/120/67,1	50	740	205/40R18	11/2021	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Verfahren	Datum	Ort
F5	5/108/63,4	50	760	275/55R18	FE	09/2018	TZT Lamsheim
L1	5/114,3/67,1	50	760	275/55R18	FE	09/2018	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung F5, ET50 betrug 10,58 kg.

Prüfbericht Nr. **55079418** (6. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx18 H2 Typ GR758
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 3 von 3

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim ab September 2018 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung		10.10.2018
	mit Änderung vom	29.11.2021
Radzeichnung	4846-01	03.05.2018
Radzeichnung	4847-01	03.05.2018
Radzeichnung	4848-03	27.04.2018
	mit Änderung vom	10.11.2021
Radzubehör	Rev06	29.09.2021
Verwendungen	Anlage 1 bis 8	

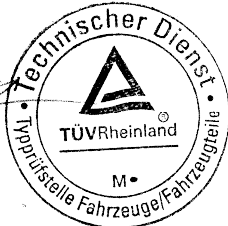
Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 28. November 2022

SBC



Blauth

00400643.DOC